

**BEHINDERTEN-SPORTGEMEINSCHAFT
NEUMÜNSTER von 1952 e. V. (BSG)**

**Protokoll der
Mitgliederversammlung 2023 am 17. Mai 2023
Einfelder Schanze 2, 24536 Neumünster**

Beginn: 19:30
Ende: 22:15

Anwesend: 30 Mitglieder (s. anliegende Liste)
alle Vorstandsmitglieder waren anwesend

Gast: Mihály Keszti (1. Vorsitzender unseres Kooperationspartners Blau-Weiß-Wittorf)

Sitzungsleiter: 1. Vorsitzender N. Kaul

Protokollführerin: I.D. Kaul

Präambel:

Dieses Protokoll schließt alle Geschlechtermerkmale (männlich, weiblich, divers) ein. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Regel nur die männliche Form benannt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung

N. Kaul eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und unseren Gast. Alle Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen und Gedenken den seit der letzten MV verstorbenen Mitgliedern. Stellvertretend für alle verstorbenen Mitglieder werden I. Gabriel und R. Studt erwähnt.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladungen wurde am 28.04.2023 auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. Sie wurde im Holsteinischen Courier am 29.04.2023 gedruckt. Damit wird festgestellt, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgt ist. 30 Mitglieder sind stimmberechtigt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

3. Evtl. Ergänzung der Tagesordnung um schriftlich eingegangene Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

5. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der MV 2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Ein Verlesen des Protokolls wird nicht gewünscht.

6. Ehrungen

V. Drobny nimmt die Ehrungen vor.

Ehrungen für 10-jährige Mitgliedschaft:
Bernd Nieland und Hans-Jürgen Otto

Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft:
Patrick Kronshagen

Ehrung für 40-jährige Mitgliedschaft
Norbert Kaul und Wilma Brauer

Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft
Gerhard Bielke, Gerhard Idei und Michael Burandt

7. Änderung der Satzung (§ 7. Absatz 2 und § 18 Absatz 2 lt. Anlage

bisheriger Text § 7 Abs. 2:

Die Mitgliederversammlung findet jährlich im ersten Halbjahr unter Leitung des 1. Vorsitzenden oder eines Stellvertreters statt. Die Mitglieder der BSG sind mindestens 14 Tage vorher durch Veröffentlichung in der Presse (Holsteinischer Courier) und durch Information auf der Homepage des Vereins (www.bsg-neumuenster.de) und unter Mitteilung der Tagesordnung einzuladen.

Änderung für den die Zustimmung beantragt wird:

- Die Mitgliederversammlung findet jährlich im ersten Halbjahr unter Leitung des 1. Vorsitzenden oder eines Stellvertreters statt. Die Mitglieder der BSG sind mindestens 14 Tage vorher durch Information auf der Homepage des Vereins (www.bsg-neumuenster.de) einzuladen.

§ 18 Abs. 2 regelt das Inkrafttreten der o.g. Änderung und wird wie folgt geändert:

„Der Änderung der Satzung (§ 7) wurde durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 17. Mai 2023 zugestimmt. Die geänderte Satzung tritt mit Eintragung der Änderung in das Vereinsregister des Amtsgerichts Kiel VR 137 NM in Kraft.“

N. Kaul erläutert den anwesenden Mitgliedern, dass die Veröffentlichung im Holsteinischen Courier jährlich rund 800,00€ kostet. Es wird von Versammlungsteilnehmern vorgetragen, dass die Einladung zu wenige Mitglieder erreicht, wenn sie nicht in der Zeitung erscheint. Hierzu hat sich der Vorstand allerdings bereits die Lösung überlegt, dass die Einladung zukünftig in verschiedenen Anzeigenblättern erscheinen soll. Die Änderung der Satzung soll aber wie vom Vorstand beantragt erfolgen, damit die Verpflichtung entfällt, die Einladung für so viel Geld im Holsteinischen Courier zu veröffentlichen. Der Vorstand wird den Vorschlag aus der Mitgliederversammlung aufnehmen, wonach die Einladung in Papierform in den Sportgruppen verteilt werden soll

N. Kaul teilt mit, dass auf der nächsten Mitgliederversammlung die Satzung vollständig neu gefasst werden soll. U.a. soll die Amtszeit der Vorstandsmitglieder auf 4 Jahre ausgedehnt werden. N. Kaul befragt die anwesenden Mitglieder nach deren Meinung. Hierzu gibt es nur positive Äußerungen.

Die vorgelegte Satzungsänderung wird zur Abstimmung gestellt und wird einstimmig angenommen

8 Berichte:

a) des 1. Vorsitzenden mit Aussprache.

s. Tätigkeitsbericht als Anlage 1 zu diesem Protokoll. Eine Aussprache wird nicht gewünscht. Es wurden keine Fragen gestellt.

b) des 1. Kassenwarts H. Lienhöft (mit Aussprache)

H. Lienhöft erläutert die Kassenlage. Im Jahr 2022 ging ein Betrag in Höhe von 20.000,00€ von der Hans-Hoch-Stiftung für die bei dem Brand der Halle der Klaus-Groth-Schule vernichteten Sportgeräte ein. Die Kassenlage ist somit stabil. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

c) des Sportwarts

B. Nielandt, der das Amt kommissarisch nach dem Austritt des bisherigen Sportwarts aus dem Verein seit August 2022 bis zum 28.02.2023 ausgeübt hat, bittet darum, dass die Bestellung von Sportgeräten zukünftig schneller erfolgen muss. Es ergeht von N. Kaul dazu der Hinweis, dass die Bestellungen von Sportgeräten bis zur Einarbeitung der neu zu wählenden Sportwartin von V. Drobny durchgeführt wird. Alle Übungsleiter werden daher gebeten, Bestellungen an V. Drobny zu richten.

B. Nielandt regt an, dass eine Inventur der Sportgeräte, die sich im Besitz des Vereins befinden, durchgeführt wird. Dabei soll in der Inventurliste auch der Standort der jeweiligen Geräte vermerkt werden.

Der Vorstand hat beschlossen, dass alle Übungsleiter pro Gruppe pro Quartal Sportgeräte im Wert von 100,00€ bestellen dar. Es ist allerdings vor der Übersendung der Bestellungen an V. Drobny Rücksprache mit dem Kassenwart zu halten.

d) der Abteilungsleiter

Frauengymnastik

V. Drobny teilt mit, dass die Gruppe weiter stabil läuft. Sie trifft sich dienstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Außenstelle der Klaus-Groth-Schule. Momentan nehmen 18 Sportlerinnen teil.

Kegeln

G. Idei berichtet, dass die Gruppe den Kegelbetrieb zum 31.12.2022 eingestellt hat. Zuletzt haben nur noch 5 Sportler am Kegeln teilgenommen. Da die Halle abgerissen werden soll, hat der Verein sich dazu entschlossen, die Kegelabteilung aufzulösen.

N. Kaul spricht G. Idei den Dank der BSG für die jahrzehntelange Leitung der Kegelabteilung aus.

Sportgruppe für Diabetiker

B. Nielandt teilt mit, dass seit dem Tode der langjährigen Übungsleiterin I. Gabriel die Gruppe zusammen mit seiner letzten Koronargruppe Sport treiben sollte. Es ist allerdings niemand aus der ehemaligen Gruppe von I. Gabriel erschienen. Die Gruppe muss vollkommen neu aufgebaut werden.

Schwimmen Erwachsene

M. Köwitz weist darauf hin, dass die auf der Homepage veröffentlichten Zeiten falsch sind. A. Trepel stellt fest, dass auch die übrigen Zeiten der Schwimmabteilungen (Jugend und Lebenshilfe) nicht stimmen. Er wird die Zeiten mitteilen.

A. Trepel teilt mit, dass die Übungsleiterin S. Matuszakh ihre Tätigkeit für die BSG nur noch bis zu den Sommerferien ausüben wird.

Nordic Wandern

B. Nielandt berichtet dass er die Gruppe von R. Studt übernommen hat. Treffpunkt ist jetzt auf dem Parkplatz vor dem Ehrenmahl.

Hallensport

Die Prellballgruppe hat 7 Mitglieder. Sie trifft sich freitags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Außenstelle der Klaus-Groth-Schule.

Koronarsport

B. Nielandt berichtet, dass er drei Gruppen betreut. In jeder Gruppe nehmen 16 Personen teil. Die Gruppen sind nach Leistungsvermögen der Sportler sortiert.

Kinder und Jugendsport

Hallensport:

S Trojahn leitet die Gruppe nach seiner Genesung wieder. Die Gruppe hat 15 Teilnehmer.

Jugendschwimmen: Hier nehmen rund 40 Mitglieder teil.

Lebenshilfe

P. Brauer berichtet, dass die Gruppen stabil laufen. Sie wird beim Sport von einem Helfer unterstützt.

Schwimmen:

Gerd Gattermann hilft den männlichen Teilnehmern beim An- und Ausziehen. Die Zeiten, die auf der Homepage veröffentlicht werden, sollen für die Lebenshilfe mit Umkleidezeiten genannt werden, da die Teilnehmer mit Fahrdiensten gebracht werden.

Rollstuhlsport

C. Fangerau hat die Gruppe ab dem 01.01.2023 von B. Nielandt übernommen. Es nehmen 7 Sportler teil. Der langjährige Abteilungsleiter U. Nolde hat die Abteilungsleitung aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Der Vorstand hat sich dazu entschlossen, den Posten des Abteilungsleiters nicht neu zu besetzen.

Leichtathletik/Sportabzeichen

Aufgrund der geringen Teilnehmer der BSG wird bis auf weiteres darauf verzichtet, dass ein Prüfer der BSG vor Ort ist. Frau Dillenberger betreut auch die Mitglieder der BSG.

Aquajogging/Wassergymnastik

Von dieser Gruppe ist niemand anweisend. Der Ausrichter der Montagsgruppe muss den Weggang von S. Matuszak selbst organisieren.

Sport im Freien

V. Drobny berichtet die Gruppe den Sportbetrieb am 08.05.2023 wieder aufgenommen hat. Sie animiert die Anwesenden Mitglieder bei Interesse an der Gruppe teilzunehmen.

Sport auf Rädern

Die Gruppe wurde mit dem Rollstuhlsport zusammengelegt.

Tischtennis

Unser Gast berichtet, das bisher lediglich ein Mitglied der BSG am Tischtennistrainig teilnimmt.

Dart

J. Büchner teilt mit, dass die Dart-Gruppe momentan 6 Teilnehmer hat. Es wird ein Raum gesucht, in dem Dart gespielt werden kann. Grund ist, dass jeweils 20 Minuten der Hallenzeit mit Aufbauarbeiten und weitere 20 Minuten mit Abbauarbeiten verschwendet werden. Außerdem soll auch in den Ferien trainiert werden.

Bericht des Jugendbeauftragten

S. Trojahn hat nichts zu berichten.

e) des Pressewarts

C. Fangerau teilt mit, dass ein Bericht über das Czolbe-Fest 2023 noch erfolgen wird. Er hat für die BSG einige Sponsoren gewinnen können. Er hat zusammen mit V. Drobny die BSG auf verschiedenen Veranstaltungen präsentiert.

f) des Datenschutzbeauftragten

A. Trepel teilt der Versammlung mit, dass momentan viele Angriffe auf PCs erfolgen. Der Versammlung wird empfohlen, möglichst nicht im Namen der BSG soziale Medien zu nutzen. Die Übungsleiter sind gegen Datenschutz-Verstößen über die D & O Versicherung versichert, da sie im Auftrage des Vorstands der BSG handeln.

A. Trepel kündigt an, dass alle Übungsleiter und der Vorstand online zum Datenschutz geschult werden sollen. Er arbeitet gerade ein Schulungskonzept aus.

g) des Versicherungsbeauftragten

Es ist ein Betrag in Höhe von 20.000,00€ von der Hans-Hoch Stiftung für die beim Brand der Sporthalle der Klaus-Groth-Schule vernichteten Sportgeräte eingegangen. 7.500,00€ sollen außerdem demnächst gezahlt werden, da die BSG diesen Betrag bereits für die Anschaffung des Ärztekoffers, des Defibrilators aus eigenen finanziellen Mitteln vorgeleistet hat.

9. Bericht der Kassenprüfer

B. Nielandt verliest den Bericht der Kassenprüfer. Bei der Kassenprüfung wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Belege wurden stichprobenweise geprüft. Er empfiehlt der Versammlung, den Vorstand zu entlasten.

10. Entlastung des Vorstands

Dem Vorstand wird bei einer Enthaltung Entlastung erteilt.

11. Neuwahlen

Es wurde einstimmig die Wahl per Handzeichen beschlossen. Für alle zur Wahl stehenden Posten gab es keinen Gegenkandidaten.

a) 1. Vorsitzende: Es stellt sich zur Wahl: N. Kaul. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

b) 1. Kassenwarts: Es stellt sich zur Wahl J. Büchner. Er stellt sich der Versammlung kurz vor. Er teilt insbesondere mit, dass er bereits für andere Vereine tätig war. Er wird mit 25 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen und ohne Gegenstimme gewählt. Er nimmt die Wahl an.

N. Kaul überreicht H. Lienhöft als Dank für seine langjährige Arbeit als Kassenwart einen Gutschein. Er lobt die über die Jahre gute Zusammenarbeit.

c) Sportwartin: Vorschlag: B. Böhme. Sie stellt sich der Versammlung kurz vor. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

d) 1. Beisitzerin: Vorschlag: M. Wehner. Er stellt sich der Versammlung kurz vor. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

3. Beisitzerin: Vorschlag: P. Kronshagen. Er stellt sich der Versammlung vor. Er wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

e). Jugendbeauftragter: Vorschlag: Wiederwahl S. Trojahn. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

f) Pressewart Vorschlag: Wiederwahl C. Fangerau. Er wird mit 29 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und ohne Gegenstimme gewählt. Er nimmt die Wahl an.

g) Seniorenbeauftragter

Es stellt sich niemand zur Wahl. Der Posten bleibt daher unbesetzt.

h) Kassenprüfer

Es stellt sich zur Wahl: G. Michaelis. Sie wurde mit 29 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und ohne Gegenstimme gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

i) Ersatzkassenprüfer

Es stellt sich zur Wahl: Dr. J. Heuer. Er wird mit 29 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und ohne Gegenstimme für ein Jahr gewählt. Er nimmt die Wahl an.

12. Anfragen von Mitgliedern

P. Brauer schlägt vor, für die nächste MV einen zentraleren Ort zu wählen. Sie bittet darum, einen behindertengerechten Ort zu wählen. N. Kaul teilt mit, dass bei der Planung der MV 2024 darauf geachtet werden wird.

P. Brauer bittet darum, die Ehrungen mit mehr Engagement durchzuführen. N. Kaul teilt mit, dass sich der Vorstand mit diesem Thema beschäftigen wird.

Protokollführer:

I.D. Kaul

1. Vorsitzender:

N. Kaul